



Ehrenamtliche Mitarbeiter des Büros für Landwirtschaft im Gespräch mit Genossenschaftsbauern der LPG Beerfelde

Foto: Herzberg

wurde. Deshalb nahmen die ehrenamtlichen Mitarbeiter bei ihrer operativen Anleitung in den Grundorganisationen Einfluß auf die Kandidatengewinnung. Darüber hinaus wurden schwerpunktmäßig — gemeinsam mit Büromitgliedern und ehrenamtlichen Mitarbeitern — Gruppensprachen in jenen LPG durchgeführt, wo schon seit Jahren keine Kandidaten mehr gewonnen wurden.

Gute Resultate verzeichneten dabei solche ehrenamtlichen Mitarbeiter wie die Genossen Bock und Köhler, die durch systematische politische Arbeit in der LPG Reichenwalde erreichten, daß drei Genossenschaftsbauern Kandidaten der Partei wurden. Ihre politische Hilfe in dieser Grundorganisation trug wesentlich dazu bei, daß diese LPG sich von einer zurückgebliebenen in eine vorwärtsschreitende verwandelte. Oder in der LPG

Typ I Gosen, wo durch die gute Arbeit zweier ehrenamtlicher Mitarbeiter mehrere

Kandidaten aufgenommen wurden und eine Grundorganisation gebildet werden konnte.

Die Kreisleitung als kollektives Führungsorgan

Selbstverständlich ziehen wir in erster Linie die Mitglieder und Kandidaten der Kreisleitung zur ehrenamtlichen Leitungstätigkeit heran. Dafür ein Beispiel: Anfang September 1964 wurde auf der Sitzung der Kreisleitung zur Vorbereitung und Durchführung des 15. Jahrestages unserer Republik die Arbeit der Kreisparteiorganisation eingeschätzt und Bilanz gezogen.

Zuvor war von den Mitgliedern und Kandidaten der Kreisleitung unter Einbeziehung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern ein ganztägiger operativer Einsatz in zahlreichen Parteiorganisationen durchgeführt worden.

Dieser Einsatz war eine wertvolle Hilfe besonders für die Parteiorganisationen. Die Arbeitsgruppen der Kreisleitung studierten an Ort und Stelle den Wirkungsgrad der politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen und sprachen mit den Werktätigen dieser Betriebe und Institutionen. Am Abend fanden erweiterte Leitungssitzungen oder Mitgliederversammlungen statt.

Den Grundorganisationen wurde geholfen, auf der Grundlage der Beschlüsse des Politbüros vom 18. und 19. August 1964 ihre Rechenschaftslegung über die Ergebnisse im sozialistischen Massenwettbewerb sowie die Wei-